

Zeitschrift: Der Kreis : eine Monatsschrift = Le Cercle : revue mensuelle
Band: 29 (1961)
Heft: 1

Artikel: Schnee
Autor: Rausch, Albert H.
DOI: <https://doi.org/10.5169/seals-567432>

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 02.05.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

SCHNEE

Draussen liegt der Schnee
Weiss und kühl,
Und Sterne stehn am Himmel
Golden und kühl.
Deine Liebe ruht in mir
Golden und kühl . .
Deine Küsse wandern über meine Schläfen
Weiss und kühl.
Morgen kommt hier eine Sonne
Golden und kühl —
Dann bin ich weit schon fortgegangen
Ans blaue Meer,
Wo man die süsse Sprache spricht,
Wo Purpur schläft und rote Trauben hangen
Und Palmen stehn im stummen Abendlicht.
Dann wirst du sein wie ein vergessnes Lied,
Und nur zuweilen werd ich seiner Klänge denken,
Wenn meine Barke abends heimwärts zieht
Und meine Schiffer still die Segel senken:
An Schnee und Sterne . .
Und Küsse und eine Sonne . .
Weiss und golden und kühl.

ALBERT H. RAUSCH